

Johannes-Gaiser-Schule Werkrealschule

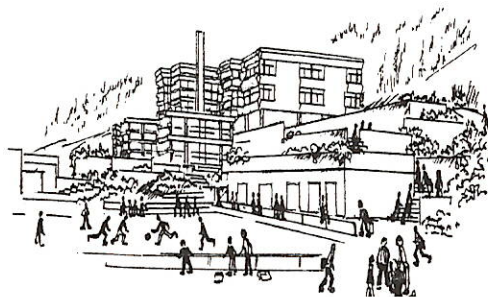
Nogent-le-Rotrou-Str. 8

72270 Baiersbronn

Tel.: 07442/84 26 0 - Fax: 07442/84 26 40

Mail: info@werkrealschule-baiersbronn.de

Webseite: www.werkrealschule-baiersbronn.de



18.11.2021

Liebe Eltern,

Die Corona-Lage in Deutschland wird immer problematischer, dies hat auch Auswirkungen auf unsere Schule. Ich darf Sie aber gleich beruhigen: Nach wie vor hält das Kultusministerium an dem Beschluss fest, die Schulen offen zu halten und allen Schülerinnen und Schülern kontinuierlichen Präsenzunterricht zu ermöglichen.

Alles basiert auf den Hygienekonzepten und den Teststrategien der Schule. Hier sind nun einige Änderungen vorgenommen worden, die ich Ihnen im Folgenden erklären möchte:

1. Die Alarmstufe wurde ausgerufen

Sie haben es aus den Medien erfahren: Die Alarmstufe gilt seit dem 17.11.2021 für ganz Baden-Württemberg. Dies bedeutet für alle Schulen, dass ab diesem Datum im gesamten Schulgebäude (also auch im Klassenzimmer) eine uneingeschränkte Maskenpflicht gilt.

Außerhalb des Schulgebäudes, z.B. an den Bushaltestellen und auf dem Pausenhof gilt ebenfalls die Maskenpflicht, wenn ein Abstand von 1,5m zu anderen Personen nicht eingehalten werden kann. Kinder, die ohne Maske essen und trinken wollen, müssen sich also von den Mitschülern entfernen.

Sportunterricht wird weiterhin ohne Maske stattfinden, jedoch sollten kontaktarme Sportarten ausgeübt werden. Ebenso ist der Lehrer / die Lehrerin verpflichtet, bei Hilfestellungen eine Maske zu tragen.

2. PCR-Test-Kits für alle Familien

Weiterhin werden in allen Klassen montags und mittwochs so genannte „Pool-Testungen“ vorgenommen. Was sich nun ändert, ist das Verfahren bei einem positiven Befund. Sie erhalten in den nächsten Tagen über Ihr Kind einen weißen Umschlag mit dem „PCR-Test-Kit“, das Sie bitte für den Ernstfall sorgsam verwahren.

Bitte beachten Sie: **Diesen Test müssen Sie nur durchführen, wenn die Klasse Ihres Kindes ein positives Pool-Ergebnis erhalten hat.** Diese Info erhalten Sie vom jeweiligen Klassenlehrer.

Sobald ein Test dieser Sammeltestung positiv ausfällt, nehmen Sie mit Hilfe dieses „PRC-Test-Kits“ den PRC-Test selbst vor. Bitte achten Sie darauf, dass der Test nur eine begrenzte Zeit seine Gültigkeit behält und so schnell wie möglich ausgewertet werden muss. Nehmen Sie den

Test also bitte immer so vor, dass Sie ihn zu den täglichen Öffnungszeiten des Ärztehauses abgeben können. (Im Idealfall also morgens.)

So führen Sie den Test durch:

Öffnen Sie den weißen Umschlag. Sie finden darin unter anderem:

1 Tupfer, 1 Plastikröhrchen, 1 Auftragschein (rot/weiß) und 1 Gebrauchsanweisung

Führen Sie mithilfe des Stäbchens einen Test mit Ihrem Kind durch (Die Handhabe kennt Ihr Kind aus der Schule) und verschließen Sie das abgeknickte Stäbchen in dem Plastikröhrchen.

Wichtig: Tragen Sie nun auf dem Auftragschein Datum und Uhrzeit der Testung und Ihre Telefonnummer ein.

Sie sollten hier auch in den folgenden Tagen erreichbar sein. Trennen Sie den unteren Teil des Auftragscheins ab und behalten Sie ihn – hierauf finden Sie den QR-Code mit dem Sie später das Ergebnis abrufen können.

Der Rest geht mit dem Röhrchen in den Plastikumschlag. Die Gebrauchsanweisung ist für Sie, die nehmen Sie bitte heraus.

Kleben Sie den Plastikumschlag zu und geben Sie ihn bitte schnellstmöglichst - aber bis spätestens 12 Uhr - direkt beim Ärztezentrum im Spritzenhaus in Baiersbronn ab. Von dort wird die Probe an das LADR-Labor weitergeleitet.

Wenn Sie in Forbach oder in Freudenstadt wohnen, sollten Sie sich bitte bei Ihrem Hausarzt erkundigen, ob er auch in der Lage ist, dies an das LADR-Labor weiterzuleiten oder ob es eine alternative Sammelstelle in Ihrer Umgebung gibt. Ansonsten müssten Sie tatsächlich zum Ärztezentrum Baiersbronn fahren.

Sobald Sie das – hoffentlich negative – Ergebnis erhalten haben, darf Ihr Kind wieder in die Schule kommen. Aufgrund der vielen PCR-Tests kann es laut Labor derzeit auch zu Verzögerungen bei der Rückmeldung kommen.

Ihr Kind muss das negative Testergebnis bei der Rückkehr in die Schule dann vorlegen.

Hoffen wir, dass so alle unsere Schüler bestmöglichst geschützt werden können!

Sollten Sie Fragen zu den PCR-Test-Kits oder dem Verfahren haben, fragen Sie bitte bei den jeweiligen KlassenlehrerInnen nach.

Mit freundlichen Grüßen



Oliver Balle, Schulleiter